



Exkursion Bulgarien

LV: 603.504 / SS 2018 (Prof. Embacher/Prof. Lichtblau)

Bulgarien hat eine äußerst interessante Geschichte und Gegenwart mit vielen Brüchen, die sich in der Architektur und Denkmalkultur widerspiegeln. Der Fokus der Exkursion richtet sich auf die Osmanische Herrschaft, die „bulgarische Wiedergeburt“ und Befreiung 1887, die Phase der Zaren bis zum Ersten Weltkrieg, den Kommunismus und die Transformation nach der „Wende“ mit all ihren politischen, ökonomischen und kulturellen Problemen bis hin zu Bulgariens EU-Beitritt. Von Interesse ist, wie Bulgarien mit den unterschiedlichen Phasen seiner Geschichte umgeht, wie sich Geschichte in Museen, öffentlichen Orten und Gebäuden manifestiert und nicht zuletzt, wie die türkische, jüdische Minderheit sowie Roma und Sinti etc. behandelt werden.

Zeitpunkt: 28.4.2018 bis 6.5.2018 (inklusive An- und Abreise)

Route: Sofia – Plovdiv (europäische Kulturhauptstadt 2019) – Veliko Tarnovo

Anreise: (individuelle Buchung)

Möglichkeiten: Flug Wien – Sofia (Austrian Airline oder Bulgaria Air)

Flug München – Sofia

Bus: Wien-Sofia (45 Euro oneway)

Kosten: rd. 600 Euro

Vorbesprechung: 6.12.2017, 18.00 Uhr im SE U10 (RU42UG1.U10)

Anmeldung ab sofort im Sekretariat bei Sabine Zapf (Raum 132)

Die Reihung erfolgt gemäß der Kriterien der Curricularkommission (s. Homepage des Fachbereichs).